

Gefror'ne Tränen [gə.'fro:r.nə 'trɛ:.nən] (Frozen tears)

Text by *Wilhelm Müller* (1794-1827)

Set by *Franz Peter Schubert* (1797-1828), from *Winterreise*, op. 89, #3 (D. 911, #3)

Gefror'ne	Tropfen	fallen
[gə.'fro:r.nə	'trɒp.fən	'fa.lən]
Frozen	drops	fall

Von	meinen	Wangen	ab:
[fɒn	'ma:e.nən	'va.ŋən	?ap]
from	my	cheeks	down:

Ob es mir denn entgangen,
Dass ich geweinet hab'?

Ei Tränen, meine Tränen,
Und seid ihr gar so lau,
Dass ihr erstarrt zu Eise
Wie kühler Morgentau?

Und dringt doch aus der Quelle
Der Brust so glühend heiß,
Als wolltet ihr zerschmelzen
Des ganzen Winters Eis!

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

